

# Sitzungsprotokoll

**Gemeinde Breitenberg**

**Gremium  
Finanzausschuss**

<b>Tag</b>	<b>Beginn</b>	<b>Ende</b>
<b>18.11.2015</b>	<b>19.30 Uhr</b>	<b>21.20 Uhr</b>

**Ort  
Gaststätte „Bredenbarger Kroog“, Kirchenstraße 26 in  
25597 Breitenberg**

Sitzungsteilnehmer siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

gez. Wendt  
Vorsitzender

gez. Kurth  
Protokollführer

# Teilnehmerverzeichnis

zum Protokoll der Sitzung  
des **Finanzausschusses**  
der **Gemeinde Breitenberg**

**am 18.11.2015**

<b>Mitglieder:</b>	anwesend	
	<u>ja</u>	<u>nein</u>
Gerd Wendt      BWG                      - Vorsitzender -	x	
Claudia Frau      BWG	x	
Alexander Scherf      Zukunft	x	
Frank Klitsch      Zukunft      bgl.	x	
Jens F. Hoppe      KWV      bgl.                      - stellv. Vors. -	x	
<b>Stellvertretende Mitglieder</b>		
Reinold Malzkorn      Zukunft      bgl.		
Jörg Hölck                      BWG		
Marita Thießen-Vogel      KWV                      bgl.		
<b>Gemeindevertreter:</b>		
Jörg Hölck (BWG)	x	
Thomas Schnor (Zukunft)	x	
Uwe Schmidt (Zukunft)	x	
Detlef Wendland (KWV)                      - Bürgermeister -	x	
Sandra Heermeyer (KWV)		x
Ulrike Petersen (Zukunft)	x	

Ferner anwesend:

Herr Malzkorn (TOP 1 - 7)

Herr Kurth als Protokollführer



Breitenberg, den 03.11.2015

## Einladung

Zu der am **Mittwoch, den 18. November 2015 um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Breidenbarger Kroog“**, Kirchenstraße 26 in 25597 Breitenberg stattfindenden **öffentlichen** Sitzung des **Finanzausschusses** der Gemeinde Breitenberg wird hiermit eingeladen.

## Tagesordnung

1. Anträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
4. Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen gem. § 95 d GO im Haushaltsjahr 2015
5. Erlass der 3. Nachtragssatzung zur Hundesteuersatzung
6. Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016
7. Mitteilungen und Anfragen
8. Grundstücksangelegenheit  
hier: Weg am Deich
9. Grundstücksangelegenheit GKB Pinneberg

*gez. Wendt*  
- Vorsitzender -

**Hinweis:** Der Einladung ist die Verfügung des Innenministeriums vom 14.08.2015 zur Haushaltskonsolidierung und Gewährung von Fehlbetragszuweisungen beigelegt.

Es ist damit zu rechnen, dass über die Tagesordnungspunkte 8 und 9 nichtöffentlich beraten und beschlossen wird.

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Es liegen Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit im Sinne des § 35 Abs. 1 Satz 2 GO vor. Eine Aussprache über die Gründe des Ausschlusses der Öffentlichkeit wird nicht gewünscht. Über den Antrag zum Ausschluss der Öffentlichkeit wird in öffentlicher Sitzung entschieden.

Es wird der **Beschluss** gefasst,

**Pkt. 8: Grundstücksangelegenheit  
hier: Weg am Deich  
und**

**Pkt. 9: Grundstücksangelegenheit GKB Pinneberg**

in nicht öffentlicher Sitzung zu beraten.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

**Zu Pkt. 1: Anträge zur Tagesordnung**

Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

**Zu Pkt. 2: Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

**Zu Pkt. 3: Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung**

Es liegen keine Einwendungen zum Protokoll der letzten Sitzung vor.

**Zu Pkt. 4: Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen gem. § 95 d GO im Haushaltsjahr 2015**

Die Sitzungsvorlage Drucks.-Nr. 10/2015 liegt allen Ausschussmitgliedern vor.

Aus dem Ausschuss kommt der Einwand, dass die Eilentscheidungen aus dem Bereich Erstellung eines Kanalkatasters (Schmutz- und Regenwasser) nicht nachvollziehbar sind. Die Kritik geht dahin, dass statt eines Beschlusses durch die Gemeindevertretung mit Eilentscheidungen gearbeitet wurde.

Bis zur Gemeindevertretung am 10.12.2015 soll geklärt werden, inwieweit die getätigten Auszahlungen (Eilentscheidungen) im Bereich Erstellung eines Kanalkatasters durch Beschluss der Gemeindevertretung erfolgt sind.

Zu diesem Punkt wird keine Beschlussempfehlung abgegeben.

**Zu Pkt. 5: Erlass der 3. Nachtragssatzung zur Hundesteuersatzung**

Die Sitzungsvorlage Drucks.-Nr. 11/2015 liegt allen Ausschussmitgliedern vor.

**Beschluss:**

Der Gemeindevertretung wird empfohlen die Hundesteuersätze so zu belassen, wie sie sind.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

## Zu Pkt. 6: Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016

Allen Ausschussmitgliedern liegt der 2. Entwurf des Haushaltsplanes vom 03.11.2015 für das Haushaltsjahr 2016 vor. Herr Kurth erläutert die einzelnen Veranschlagungen ausführlich.

Die nachträglichen Veränderungen zum Haushaltsplanentwurf ergeben sich aus der anliegenden Veränderungsliste.

Veränderungen zum 2. Entwurf vom 03. November 2015 des Haushaltsplanes 2016 Breitenberg						
Produkt- konto	Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Neuer Ansatz	Differenz		
	<b>Ertrag Ergebnishaushalt</b>					
61100.4021000	Gem. Anteil Einkommensteuer	143.600	141.400	-2.200		
61100.4022000	Gem. Anteil Umsatzsteuer	3.500	3.600	100		
		<b>Summe Veränderungen</b>			<b>-2.100</b>	
	<b>Aufwand Ergebnishaushalt</b>					
12600.5372000	Kostenanteil Feuerlöschverband	7.000	10.300	3.300		
42100.5313000	Uml. Zweckverband Sport Moord.	9.900	8.700	-1.200		
61100.5372010	Amtsumlage	65.800	70.100	4.300		
		<b>Summe Veränderungen</b>			<b>6.400</b>	
	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>					
		0	0	0		
		<b>Summe Veränderungen</b>			<b>0</b>	
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>					
12600.0460000	Löschwasserstelle/Hydrant	4.000	0	-4.000		
12600.1911000	Investitionen Feuerlöschverband	6.700	7.400	700		
		<b>Summe Veränderungen</b>			<b>-3.300</b>	

### Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die anliegende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

## **Haushaltssatzung der Gemeinde Breitenberg für das Haushaltsjahr 2016**

Aufgrund der §§ 95 ff. der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 10.12.2015 folgende Haushaltssatzung erlassen:

### **§ 1**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird

1. im Ergebnisplan mit	
einem Gesamtbetrag der Erträge auf	<b>455.800 €</b>
einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	<b>526.000 €</b>
einem Jahresfehlbetrag	<b>70.200 €</b>
2. im Finanzplan mit	
einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	<b>436.000 €</b>
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	<b>448.100 €</b>
einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	<b>0 €</b>
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	<b>20.400 €</b>

festgesetzt.

### **§ 2**

Es werden festgesetzt:

1. Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	<b>0,49 Stellen.</b>
--	----------------------

### **§ 3**

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A)	<b>370 %</b>
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	<b>390 %</b>
2. Gewerbesteuer	<b>370 %</b>

### **§ 4**

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung die Bürgermeisterin ihre oder der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 95 d Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 2.000 €.

### **§ 5**

Im Teilfinanzplan (§ 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik) sind als Einzelmaßnahmen Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen auszuweisen, wenn der Auszahlungsbetrag für Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen mindestens 1.000 € beträgt.

Breitenberg, den

-Bürgermeister-

## **Zu Pkt. 7: Mitteilungen und Anfragen**

- Bürgermeister Wendland teilt mit, dass das Bundesmeldegesetz zum 01.11.2015 geändert worden ist.
- Bürgermeister Wendland fragt an, ob die Gemeinde am 19.03.2016 an der Aktion „Sauberes Schleswig-Holstein“ teilnehmen möchte. Er würde es begrüßen, wenn Bauausschussvorsitzender Schmidt wieder die Leitung bei dieser Aktion übernehmen würde. Bauausschussvorsitzender Schmidt wird bezüglich des Termins Rückmeldung geben.
- Bürgermeister Wendland teilt mit, dass in der Zeit vom 12.04.2016 – 01.01.2019 die DEG der neue Erdgas-Lieferant für das Feuerwehrgerätehaus ist.
- Bürgermeister Wendland teilt mit, dass der Prozesstermin zwischen der BIAB und der LLUR am 11.02.2016 stattfindet.
- Weiterhin berichtet Bürgermeister Wendland, dass er in der nächsten Woche einen Bürgermeisterbrief an alle Haushalte verteilen wird. Folgende Themen wird der Brief beinhalten: Brücke Schinkelweg, Fußweg Schinkelweg, Breitbandversorgung Außenbereich, Winterdienst (zurzeit kein Winterdienst für Gehwege vorhanden), Unterbringung von Flüchtlingen.

